

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879

343 (16.12.1879) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 343. Erstes Blatt.

Dienstag den 16. Dezember

1879.

33.

Bekanntmachung.

Die Weihnachtssendungen betreffend.

Das General-Postamt richtet auch in diesem Jahre an das Publikum in dessen eigenem Interesse das Ersuchen, mit den Weihnachtssendungen bald zu beginnen, damit sich die Packetmassen nicht in den letzten Tagen vor dem Feste zusammendrängen, wodurch die Pünktlichkeit in der Beförderung leidet.

Die Pakete sind dauerhaft zu verpacken. Dünne Pappkisten, schwache Schachteln und Cigarrentisten sind nicht zu benutzen. Die Aufschrift der Pakete muß deutlich, vollständig und haltbar hergestellt sein. Wenn zu der Verpackung dunkelfarbiges Material verwendet wird, dann empfiehlt es sich, die Aufschrift auf einem der ganzen Fläche nach fest aufgestellten Stücken weißen Papiers anzubringen. Am zweckmäßigsten werden auf solchem Papier gedruckte Aufschriften benutzt. Formulare zu Packetadressen sind wegen ihres geringen Umfangs zur Verwendung als Packetaufschriften im Allgemeinen nicht geeignet. Der Name des Bestimmungsorts muß stets recht groß und kräftig gedruckt oder geschrieben sein. Die Packetaufschrift muß sämtliche Angaben der Begleitadresse enthalten, zutreffenden Falls also den Frankovermerk, den Nachnahmebetrag nebst Namen und Wohnung des Absenders, den Vermerk der Eilbestellung u. s. w., damit im Falle des Verlustes der Packetadresse das Paket auch ohne dieselbe dem Empfänger ausgehändigt werden kann. Auf Paketen nach größeren Orten ist thunlichst die Wohnung des Empfängers, auf Paketen nach Berlin auch der Buchstabe des Postbezirks (C., N., SO. u. s. w.) anzugeben. Zur Beschleunigung des Betriebes trägt es wesentlich bei, wenn die Pakete frankirt aufgeliefert werden. Das Porto beträgt für Pakete ohne angegebenen Werth bis zum Gewicht von 5 Kilogramm: 25 Pfg. auf Entfernungen bis 10 Meilen, 50 Pfg. auf weitere Entfernungen.

Berlin W., 10. Dezember 1879.

Kaiserliches General-Postamt.
Wiebe.

Aufforderung.

Durch die großen Schneemassen, welche dieser strenge Winter im Gefolge hat, werden die Deckel der Hydrantenschachte häufig mit Eis und Schnee bedeckt, wodurch bei einem ausbrechenden Schadenfeuer das Auffinden und Öffnen derselben sehr erschwert und rasche Hilfe von Seiten der freiwilligen Feuerwehr zur Unmöglichkeit gemacht wird.

Wir wenden uns daher mit dem ebenso freundlichen wie dringenden Ersuchen an die verehrliche hiesige Einwohnerschaft, die in der Nähe ihrer Wohnungen befindlichen Hydranten durch ihr Dienstpersonal von Eis und Schnee stets frei halten zu lassen.

Ebenso richten wir an die Mitglieder unseres Corps die Bitte, bei dieser Sache nach Kräften mitwirken zu wollen.

Karlsruhe, den 13. Dezember 1879.

Das Corps-Commando der freiwilligen Feuerwehr.

2.2. Voit. Fr. Maisch.

Fahrrad- und Kleiderversteigerung.

Dienstag den 16. Dezember d. J., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werden in der Soldaten Waage, Jähringerstraße 73, parterre, gegen Baarzahlung aus einem Nachlasse versteigert:

6 getragene Herrenanzüge, einzelne Röcke, Hosen, Westen, Stiefel, eine Parthie Frauenkleider, 1 sehr gut erhaltener Pelzmantel, eine Militäruniform, 20 feine Hemden, 20 Paar wollene Socken, Unterhosen, Unterjacken, 2 Schlaf Röcke, 2 Fräde, verschiedenes Wetzzeug, Kinderkleider, 1 großer Salonspiegel, 1 Korbhaarmatratze, 1 Deckbett, 1 Pfulben, 2 Kissen, 1 Kinderwagen u. c. (alles noch sehr gut erhalten);

ferner neu:

20 Winterüberzieher für Herren und Knaben, eine große Parthie Reste zu Hosen und Anzügen in Tuch, Löffel und Buckskin, eine Parthie wollene Kinderhöschen, Jacken, eine Parthie Frauenkleiderstoffe u. c. u. c., wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Rossmann, Auktionator.

NB. Eine Parthie feine Schlittschuhe, neue und ältere Façon, zur Versteigerung.

Wohnungen zu vermieten.

— Belfortstraße 6 ist sofort oder auf 23. April der 1. Stock mit 6 Zimmern, Badelabiet, Speisekammer und allen Bequemlichkeiten zu vermieten. Näheres Waldstraße 52, eine Treppe hoch.

— Kaiserstraße 54 ist wegen Wegzug eine schöne Wohnung von 7 Zimmern mit allem Zugehör sogleich oder auf später zu vermieten. Gegen Vergütung von 300 M. könnte dieselbe von jetzt an bis 23. April bewohnt werden.

— Westendstraße 30 ist im 3. Stock eine elegante Wohnung, bestehend in 4 geräumigen Zimmern, Küche, 2 Kellern, Nagd- und Schwarzwasserkammer nebst Antheil an der Waschküche und dem

Trockenspeicher sogleich zu vermieten. Zu erfragen Westendstraße 26 im Hinterhaus.

— In der Nähe des Marktplatzes ist eine schöne Wohnung, 3. Stock, 5 Zimmer, Küche mit Wasserleitung nebst Zugehör, sofort oder auf später zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 2 im untern Stock.

3.2. Im westlichen Stadttheil ist auf den 23. April eine schöne, im 2. Stock gelegene, aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör bestehende Wohnung an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

3.3. Wegen Verziehung ist sogleich eine Wohnung von 2 Zimmern, Keller und etwas Garten zu vermieten. Zu erfragen Werderstraße 3.

Wohnungs-Gesuch.

*2.2. Eine kleine Familie ohne Kinder, Angestellter, sucht in der Nähe der Seminarstraße eine Wohnung von 2 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. April zu mieten. Offerten unter J. S. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

4.4. Ein gut möbirtes Zimmer ist sogleich zu vermieten. Näheres Kronenstraße 51 im 4. Stock.

— Akademiestraße 9, dem Justizgebäude gegenüber, 2 Treppen hoch, ist ein freundliches, gut möbirtes Zimmer sogleich oder später an einen anständigen Herrn zu vermieten.

*2.2. Herrenstraße 6 ist im 2. Stock ein schönes, geräumiges Zimmer mit Schlafkabinett sofort oder auf den 1. Januar zu vermieten.

Ein heizbares Zimmer ist sogleich oder später an einen solchen jungen Mann zu vermieten. Auch kann Kost dazu verabreicht werden. Näheres Werderstraße 38 im 1. Stock. *2.2.

*3.2. Fasanenstraße 11 ist ein schönes Zimmer, nach der Straße gehend, möbirt oder unmöbirt zu vermieten. Einzusehen von 12—2 Uhr im 2. Stock.

*2.2. Nowack-Anlage 11 ist im 5. Stock ein freundliches Zimmer, auf die Straße gehend, möbirt oder unmöbirt an einen ledigen Herrn oder an eine Dame sofort zu vermieten; auch kann auf Verlangen Kost gegeben werden.

*3.2. Kaiserstraße 158, gegenüber der Infanterieskaserne, sind eine Treppe hoch 2 große, möbirtes Zimmer mit je zwei Fenstern, wovon das eine auf die Straße gehend, auf 1. Januar oder auch Februar zu vermieten. Näheres ebendasselbst.

Unerbieten.

2.2. In einer einfachen, bürgerlichen Familie können sogleich oder auf 1. Januar 1880 zwei jüngere Schüler in Kost und Wohnung bei billigem Preise aufgenommen werden. Näheres Steinstraße 12, 2. Stock.

Werkstätte zu vermieten.

Wegen Todesfall ist eine große, helle Schlosserwerkstätte mit guter Kundschaft sofort zu vermieten und kann das Inventar käuflich erworben werden. Offerten beliebe man an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 26 zu richten. 3.2.

Dienst-Anträge.

*2.2. Ein sehr einfaches, streng-solides Mädchen, wird zu einem Kinde und für die Zimmerarbeit nach auswärts gesucht. Etwas Nähen und Bügeln erforderlich; Eintritt sogleich oder zu Weihnachten. Adressen unter M. M. 204 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.2. Eine gelehrte, fleißige Person, welche einer bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen, sowie gut

waschen und puhen kann, findet auf's Ziel Stelle.
Näheres Werderstraße 8 im 1. Stod.

Verkaufs-Anzeigen.

2.2. Ein neuer, zweifelhiger Stuhlslitten für Kinder ist billig zu verkaufen: Wielandstraße 25.

*2.2. **Kanapees**
verschiedener Größe und Fagon, schön und solid gearbeitet, sowie zwei Kinderstühle mit Einrichtung werden billig abgegeben bei W. Kirschenlohr, Möbeltapezier, 24 Kaiserstraße 24.

Nicht zu übersehen.

3.3. Fahr- und Reit-Requisiten, Uniformen, Stidereien, Silberborten, Waffen, Kleider, Musikatur werden zu den höchsten Preisen angekauft: Bäbringerstraße 40 bei A. Hirsch.

Privat-Bekanntmachungen.

Orangen- und Ananas-Bunschessenz,
eigenes Fabrikat,
empfiehlt bestens **Sermann Ebbecke,** Conditor,
Waldstraße 38. 6.2.

Biscuits

mit Band,
zum Verzieren der Christbäume,
empfiehlt 3.2.

Karl Malzacher,

Großh. Hoflieferant,
Lammstraße 5, nächst der Kaiserstraße.

Feinsten Kölner Staubzucker,
extra große Pügl. Mandeln,
neues Citronat u. Orangeat,
neue Tafel-Corinthen,
Sultaninen, Rosinen etc.

empfiehlt in schönsten Qualitäten die Materialwaarenhandlung

3.2. **Karl Roth,**
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

**Grosses Lager in
Chocolade Cacao**

in Pulver und Masse,
in 18 verschiedenen Sorten, bei
Karl Malzacher,
5.4. **Grossh. Hoflieferant.**

**Ia neue
Bourbon-Vanille,
Chocolade und Thee**

empfiehlt die Materialwaarenhandlung
3.2. **Karl Roth,**
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Hutzeln

per Pfund 30 Pfg. bei
Karl Malzacher,
3.3. **Großh. Hoflieferant.**

**Feinsten
Chili-Honig**

empfiehlt billigst die Materialwaarenhandlung
3.2. **Karl Roth,**
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

3.2. **Karl Kaufmann,**

Conditor,
Ludwigsplatz 61,

zeigt hiemit die Eröffnung seiner

Weihnachts-Ausstellung

ergebenst an und ladet zu deren Besuch freundlichst ein.

THEE

in allen Sorten der Handlung **Chinesischer und Ostindischer Waaren**
von **J. T. Ronnefeldt** in Frankfurt a. M.

zu den Preisen des Hauses in Frankfurt, bei
F. Mayer & Cie. in Karlsruhe, Rondellplatz.

Geschäftsöffnung und Empfehlung.

Ich mache hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich heute **Spitalstraße 38** eine **Mehl- und landwirthschaftliche Produktenhandlung** eröffnet habe.
Ich bitte bei Verabfolgung reiner und guter Waare zu den billigsten Preisen um geneigtes Wohlwollen.

Karlsruhe, den 14. Dezember 1879.

Hochachtungsvoll

Weinspach, Spitalstraße 38.

2.2. — Auf bevorstehende Festtage halte ich mein **Cigarren-Lager** bestens empfohlen und bemerke hiebei, daß ich wegen Aufgabe meines Geschäftes die billigsten Preise stelle.

Bei einigen Sorten à 7 Pf., bei sämtlichen Sorten à 8, 9, 10, 12 und 15 Pf. tritt von jetzt ab **im Detail** eine Preisermäßigung ein.

F. Zahler, Kaiserstraße 92.

10.6. **Ludwig Erhardt,**

27 Erbprinzenstrasse 27.

Weihnachts-Ausstellung.

Zum Besuche meiner reichhaltig ausgestatteten Weihnachts-Ausstellung lade ich höflichst ein.

**Papier- Schreib- und Zeichenmaterialien, Bronze-,
Krystall-, Holz- und Lederwaaren.**

Billige Preise. Grosses Lager.

Auch an den Sonntagen ist mein Geschäft geöffnet.

**Tafel-Service, Thee-Service,
Crystall-Service, Bowlen, Biersätze,
feinste Tafelmesser** in Elfenbein und Silber,
Bestecke in Pariser Silber und in **Christoffe,**
Thee- und Kaffeekannen, Theekessel, Eiersieder,
Thee in vorzüglichen Sorten,
neueste vortreffliche **Kaffee-Maschine,** pat.

A. Winter & Sohn,

Repräsentanten von **Christoffe & Cie.** (Fabrikpreis)

Champagner

von Jules Mumm & Cie. in Reims,
Deutsche Schaumweine

6.2. VON
H. Oppmann in Würzburg,
Kupferberg & Cie. in Mainz,
Schnlein & Cie. in Schlierstein,
Malaga, reingehaltene französische
und deutsche Weine, laut
Preisverzeichniss (in unsern
Läden zu haben)

empfehl
LebensbedürfnissvereinKarlsruhe.

Feinstes Citronat und Orangeat

bin ich in der Lage durch vortheilhaften
Einkauf billigst abzugeben.

Karl Malzacher,

Großh. Hoflieferant. 4.4.

Die Spezereihandlung

von
Karl Kusterer,

Zirkel 30,

empfehl in frischer, vorzüglicher Waare zu
Weihnachtsbackereien:

- feinstes Kunstmehl,
- " Backpulver, Hefe ersetzend,
- " Weizenpulver,
- " Staubraffinade,

- Is Kölner Zucker,
- Vuglierer Mandeln,
- Schaalenmandeln,
- große Rosinen,

- " Corinthen,
- Malagatrauben,
- Tafelfeigen,
- Citronen,

- neues Citronat und Orangeat,
- ganzen und gemahlten feinsten
Ceylon-Zimmt,

- Gewürze 2c.

zu billigsten Preisen.

- Cacaopulver,
- sämmtliche Chocoladen der Com-
pagnie Française.

Eier, Eier,

italienische, 100 Stück M. 7.60,
bayerische und Kalkier,

empfehl billigst
Ph. Fr. Kühn,
5 Kreuzstraße 5.

Prima holländ. Saringe,

1 Stück 10 Pf., 10 Stück 90 Pf.

3.3. **N. Schnupp,**
Kaiserstraße 115, Eingang Adlerstraße.

Selbstgemahlene Gewürze

empfehl die Materialwaarenhandlung
Karl Roth,

3.2. Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

3.1. Zu sehr passenden Weihnachts-
geschenken empfehle ich mein reichhaltig
in sehr schönen und originellen Packungen
ausgestattetes Cigarren-Lager in den
Preislagen von M. 2.50, 3, 4, 5, 8, 10 bis
incl. M. 30 per 100 Stück in 1/1, 1/2 u. 1/4
Kistchen, sowie Fächerkistchen, enth. 50 Stk.
in 7 div. Sorten à M. 6. — Dr. Qualm's
Werke, Etuis in eleg. Buchform, reich ver-
goldet und höchst originell, enth. 25 Stück
Cigarren, je nach Qualität per Stk. M. 2.50,
3, 4, 5 u. 6. **D. Steindecker,** 104
Kaiserstraße 104, im Wolff'schen Hause.

Kunstgewerblicher Weihnachts-Bazar

2.2. VON
Carl Bregenzer
befindet sich
112 Kaiserstrasse 112.

156 Kaiserstraße 156

Weihnachts-Ausstellung. Spielwaren-Geschäft

von
Frau Hoffmann.

15.12. Früheres Lokal: Kaiserstraße 152.

156 Kaiserstraße 156

gegenüber der

Infanterie-Kaserne.

Reeller Ausverkauf von Pelzwaaren.

Wegen totaler Geschäfts-Aufgabe setze ich mein reich assortirtes Pelzwaaren- und
Mützen-Lager so lange der Vorrath reicht einem Ausverkauf aus; die Preise sind
so gestellt, daß jede Konkurrenz unmöglich ist. Für die Güte und Dauerhaftigkeit der
Waaren wird garantiert.

Hochachtungsvoll

Wilhelm Seck, Kürschner,

Kaiserstraße 44.

Louis Døring,

Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse,
empfehl

Musik-Albums

in neuer, preiswürdiger Auswahl.

3.2.

Taschentücher:

Bielefelder, Irische, Schlesische,
bedruckte und farbig gewebte für Schnupfer,
Weiss-Leinen-Taschentücher mit farbig gewebter Borde,
Leinen-Taschentücher für Kinder, weiss und farbig,
Batisttücher, weiss, mit und ohne Hohlraum,

und farb. Borde,
ächt ostind. seidene Foulards verschiedener Größe,
weisse und farbige Cachenez,

seidene Brusttaschentücher
empfehl in reichster Auswahl und anerkannt bester Qualität

Otto Himmelheber,
Wäsche-Fabrik.

Das Besäumen und Sticken der Tücher wird nach aufliegenden
Mustern rasch und schön ausgeführt.

10.6.

Feine Taschentücher-Cartons.

Feine Taschentücher-Cartons.

Pariser Operngläser

in vorzüglicher Qualität und grösster Auswahl empfiehlt

Rudolf Meess,

7.4. Kaiserstrasse 82.

**Christbaumlichthalter,
Confecthalter,
Ausstechförmchen**

empfehlst billigt

Wilh. Schleich,

4.2. Kaiserstrasse 121.

Ball- und Theater- Fächer

empfehlst

C. Feigler.

2.2.

Feine Seifen und Parfümerien in grösster Auswahl.

Mein Lager
in

Toilette-Gegenständen aller Art

ist durchaus neu assortirt und besteht grundsätzlich nur aus Fabrikaten Ia Qualität — auserlesene Erzeugnisse der besten und fähigsten Fabriken des In- und Auslandes — welche ich hiermit bestens empfehle mit dem Bemerkens, dass die Preise so billig als möglich gestellt sind.

Zum Besuche dieser Ausstellung ladet ergebenst ein

Karl Vohl,

Herrenstrasse 26.

Vorzügliche Zahn- und Nagel-Bürsten etc.

Haar-, Kleider-, Hut- und Möbel-Bürsten.

Grösste Auswahl in Frisirkämmen, Aufsteckkämmen, Haarpfeilen.

Das Montiren von Stickereien jeder Art wird auf's Geschmacksvollste und Billigste angefertigt.

Louis Häffele, Tapezier,
Leopoldstrasse 5.

2.2.

Ausverkauf

von

Pariser

Ball- und Theaterfächern,

wegen gänzlicher Aufsaabe des Artikels zu bedeutend ermäßigten Preisen bei

Rudolf Meess,

10.8. Kaiserstrasse 82.

Fr. Hoffsch,

24 Waldstrasse 24,

empfehlst sein reichhaltiges Lager in **Petroleum-Hänge- und Tisch-Lampen,** sowie lackirten **Blech- und Kinderspielwaaren** für Kücheneinrichtungen zu billigt gestellten Preisen.

Anzeige und Empfehlung.

3.2. Die Unterzeichnete beehrt sich, ergebenst anzugeben, daß sie sich dahier als Kleidermacherin niedergelassen hat und empfehlst sich den geehrten Damen in und außer dem Hause bei billiger Berechnung.

Hochachtungsvollst

Katharina Saladin,

Ritterstrasse 34 im 3. Stoc.

Hiermit erlaube ich mir, auf mein reich assortirtes Lager von **schwarzen u. farbigen Lyoner Seidenstoffen** ergebenst aufmerksam zu machen.

Bedeutende Abschlässe mit den ersten Fabriken Lyons setzen mich in den Stand, diese Artikel, in nur vorzüglichen Qualitäten, zu sehr billigen Preisen abgeben zu können.

Außer den bewährten Qualitäten schwarzer Seidenstoffe, als:

Drap de France, Drap de Lyon, Cachemire Bonnet, Satin Luxor etc.,

welche unter Garantie für gutes Tragen verkauft werden, mache ich auf das reiche Sortiment **Faille** in den neuesten Farben für Straßen- und Gesellschaftstoilette aufmerksam.

Ferner empfehle ich in großer Auswahl:

Schwarze und farbige Seiden-Sammete, gestreifte und faconnierte Sammete, schwarze und farbige Patent-Sammete, Atlas in großer Farbauswahl u. s. w., sowie eine **Parthie Coupons von Seidenstoffen,** darunter viele zu Kleidern reichend.

Die Preise der schwarzen und farbigen Seidenstoffe sind für den **Weihnachts-Verkauf** bedeutend herabgesetzt.

S. Model.

Für Weihnachtsgeschenke

empfehle
mein reichassortirtes Lager
in

Brillen und **Place-nez** in Silber, Gold, Nickel und Schildpatt, **Lorgnetten** und **Lunetten**, **Operngläsern** und **Feldstechern**, **Glasplatten** und **Standthermometern**, **Barometern**.

Besonders mache auf eine große Auswahl billiger, geschmückter **Aneroidbarometer** aufmerksam.

Ferner für Schüler:

Reißzeuge,
Dampfmaschinen-Modelle,
Kalendroskope,
physikalische Apparate,
Mikroskope,
kleine Fernrohre u. s. w.

J. W. Krautinger,
Mechaniker und Optiker,
Kaiserstraße 193. 64.

Corsetten

empfehle nach jeder beliebigen Façon zu solchen Preisen. Auch werden **Corsetten**, **Geradehalter** und **Reißbinden** nach Maß schnell und gut angefertigt.

G. Baur, Corsettengeschäft,
Kaiserstraße 130.

Edelweiss-Salbe.

Die neu erfundene **Edelweiss-Salbe** ist das einzige reelle Mittel, welches **Sommerprossen**, **Mitesser**, **Blatternarben** und **Flecken**, kleine noch nicht allzulange bestehende **Falten** und **Kunzeln** wirklich vollständig **vertreibt** und zwar je nach Alter und Intensität derselben in 3-6 Wochen; bei rechtzeitigem Gebrauche des Mittels können diese Verunstaltungen der Haut nicht entstehen, letztere wird dadurch überhaupt **rein, weiß, zart, gesund, frisch und sammetweich** und bleibt bei fortgesetztem oder doch zeitweilig wochenlang wiederholtem Gebrauche bis in's hohe Alter **frisch und glatt**. Die so schädlichen Wirkungen aller Schminken werden durch die **Edelweiss-Salbe** vollkommen paralysirt.

Die Anwendung ist sehr einfach und ist von derselben nichts sichtbar.
Für die Erreichung der angegebenen Zwecke bei richtiger Anwendung wird **garantirt**. Preis per Diegel **Mark 3**.

Alleinverkauf für Karlsruhe bei:

J. Koch, Friseur.

Zu Weihnachtsgeschenken passend!

Durch billige Einkäufe von Stoffen, Stücken, Garnituren &c. ist es mir ermöglicht, einem hochverehrlichen Publikum **etwas Gutes** in **Regenschirmen** zu billigem Preise auf Weihnachten zu empfehlen. Um ein lebhaftes Geschäft zu erzielen, verkaufe ich vom 15. Dezember bis Neujahr im **Détail**

zu Engros-Preisen.

Beispielsweise: **Zanella Regenschirme** von . . . **M. 2 bis M. 5**,
seidene Regenschirme von . . . **M. 6 bis M. 15**,
Puppenschirme, gut gemacht, mit Fischbein, **M. 1.50**,
Neuheiten in **Sonnenschirmen** außerordentlich billig.

Reparaturen werden prompt ausgeführt bei

Robert Ball, Schirmfabrikant,
4 Waldstraße 4.

41.

Fußboden-Glanz-Lack

ohne oder mit verschiedener Farbe wie seit Jahren in bekannt vorzüglicher Waare und großer Dauerhaftigkeit empfiehlt

Die Material- und Farbwaren-Handlung

von **W. L. Schwaab**,

Amalienstraße 19.

Niederlage bei **Fried. Schmidt, Ritterstraße 4**.

Ganze Polstergarnitur in Seide, Peluche, Ripps, Damast und Fantasiestoffen.

Polstermöbel.

Weihnachtsgeschenke

Spiegel.

empfehle ich:

Herrenschreibtische,
Damenschreibtische,
Schreibsekretäre,
Spiegelschränke,
Süchterschränke,
Schreibkommoden,
Nächtische,
Spieltische,
Sofontische,

Servirtische,
Toilettespiegel,
Toiletetische,
Ankleidespiegel,
Nippische,
Notenständer,
Violinständer,
Chaises-longues,
Fauteuils mit Vorrichtung,

Garderobehalter,
Schreibstühle,
Klaviersühle,
Amerikaner-Stühle,
Schaukelstühle,
Kaminstühle,
Rauchstühle,
Kinderstühle mit Spielzeug,
Kindertische &c. &c.

Mein Lager in allen sonstigen Arten Möbeln ist gegenwärtig so überfüllt, daß ich mich veranlaßt sehe, von jetzt bis zu den Festtagen einen

Weihnachtsausverkauf

zu halten, und habe ich demzufolge die Preise sämtlicher Gegenstände bedeutend herabgesetzt, was ich hierdurch empfehlend anzeige.

Moritz Reutlinger,

41.

10 Kronenstraße 10.

Wohnzimmer-Möbel in Nußbaum, und tannene Möbel.

Eichen und Nußbaum gewichene Möbel.

Schwarze Salons-, Bonbons- und Fantasie-Möbel.

Wieder eingetroffen!

Kinder-Paletots à M. 3.
 Kinderhütchen (Cachemir) à " -75,
 Kinderkragen à " -10,
 Damenschleier à " -60,
 leinene Taschentücher
 1/2 Dutz. " 1.40,
 grosse Bettdecken à " 2.-,
 Corsetten in allen Weiten à " 2.-,
 Foulards à " -50,
 Unterjacken, Hosen in allen Grössen.

Heinrich Cramer,
 4.2. Herrenstrasse 19.

Eine große Parthie
zurückgesetzte Kleiderstoffe
 zu 30 Pfennig per Meter,
 ferner einige Hundert

Kleiderstoffreste
 außerordentlich billig

Christ. Oertel,
 5.2. Kronenstrasse 25.

Als Weihnachtsgeschenke
 empfiehlt sein Lager in selbstverfertigten Damen-
 koffern, Handkoffern, Damen-, Courier- und
 Reisetaschen, Plaidriemen, Feldflaschen,
 Portemonnaies, Schultaschen für Mädchen und
 Knaben in verschiedenen Sorten, Puppenkoffer etc.
 Montiren jeder Stickerei wird auf's Beste
 ausgeführt. 5.4.

A. Nölcke,
 Sattler und Tapezier, Waldstrasse 46.



Zithern.
 Spezialität ganz neu erfundener gewölbter Patent-
 Salon-Zithern, bis jetzt unübertroffen und einzig da-
 stehend in ihrer Art, worüber sie die besten und fast einstim-
 migsten Urtheile von den größten Autoritäten aufzuweisen hat.
 Concert-Zithern von Jacaranda- oder Ahornholz,
 Elegie- und Reise-Zithern; für die Güte und
 Reinheit meiner eigenen Fabrikate leiste ich
 Garantie.

Joh. Badewet, Hof-Instrumentenmacher,
 2.2. Karl-Friedrichstrasse 4.

Zu Weihnachtsgeschenken
 empfiehlt Unterzeichneter sein Lager von selbstver-
 fertigten Herren- und Damenkoffern, Handkoffern,
 Schultaschen und Mappen in großer Auswahl,
 neue Kanapees in Nips und Damastbezug, eine
 Garnitur, bestehend in einem Sopha, 6 Stühlen
 und Fauteuil mit Einrichtung, Alles zu billigem
 Preise.

F. Guthörle, Sattler und Tapezier,
 Spitalstrasse 43. 5.3.

Grüner Hof.
Sente großes Concert und Vorstellung
 der renommirten Sängers- und Komiker-Gesellschaft
Seppel Nohé & Bähry
 (5 Personen).
 Anfang 8 Uhr. Eintritt 30 Pf.

Schultaschen, Mappen u. Mappen,
 große Auswahl für Knaben und Mädchen, in Le-
 dertuch 3 M. 20 Pf., in gutem Leder 4 M. 20 Pf.
 Für gute Handarbeit garantiert
Weber, Kreuzstrasse 3.

August Sonntag,

Ecke der Kaiser- und Waldstrasse.

Zu Weihnachts-Geschenken

empfehle ich

elegante Cachemir- und Stoff-Kleidchen, weisse Piqué-Kleidchen, gehäkelte wollene
 Kleidchen, Pelz-Piqué-Paletots.

Wintermäntelchen in weiss, hell- und dunkelgrau und dunkelblau.

Tragmäntel in Cachemir und Pelz-Piqué, weisse Tragkleidchen in Piqué und Pelz-
 Piqué, Tragkissen, einfach und elegant, Tauf-Jäckchen, Cachemirhütchen und Caputzen.

Flanell-, Pelz-Piqué- und Schirting-Höschen in allen Grössen,
 Kinderhöschen mit Leib und Aermel.

Wollene Kinder-Jäckchen, Gamaschen, Fäustlinge, Pulswärmer und Schühchen.

Kinder-Schürzchen in Moiré, Alpaca, grau und blau Leinen, elegante weisse Kinder-
 Schürzen mit weiss und bunter Stickerei.

Leinene Kinder-Kragen und Manschetten

in den neuesten Façons, 3.2.

Kinder-Garnituren in eleganten Cartons verpackt.

Taschentücher jeder Art.

Wollene Jagdwesten
empfiehlt in großer Auswahl 3.2.
Otto Himmelheber,
Kaiserstraße 171.

Volksbibliothek

(gegründet vom Verein für innere Mission)
im Martbahaus (Waldstraße 91), allen Liebhabern
christlicher Lektüre zu empfehlen. Es werden täglich
(mit Ausnahme des Sonntags) Bücher ausge-
liehen. 6.3.

12.11.

Zu Weihnachtsgeschenken geeignet.
Pariser Damen-Schmuck.

Durch persönliche Einkäufe in Paris können wir das **Neueste** und
Schönste in **Damen-Schmuck** bieten. In dem diese Saison be-
sonders beliebten **Silberschmuck** haben wir eine reiche Auswahl in
Colliers, Medaillons, Broches, Bracelets u. s. w. zu sehr billigen Preisen.
Zur gefälligen Ansicht laden ergebenst ein

F. Wolff & Sohn, Hoflieferanten.

Wegen Geschäfts-Aufgabe
vollständiger reeller Ausverkauf
von
Gold- und Silberwaaren

zum **Selbstkostenpreis**, bestehend in: goldenen **Brochen** und **Ohringen**, ganzen **Garni-
turen, Medaillons, Armspangen, Herren- und Damenketten, Ringen, Manschetten-
und Hemdenknöpfen, Kreuzen, Charivaris** u. s. w.;
silbernen **Kaffee-, Thee- und Wein-Servicen, Aufsätzen, Zucker- und Fruchtschalen,
Brotkörben, Hüllers, Punschbowlen, Leuchtern, Platten, ferner Pokalen, Bechern,
Serviettenbändern, Dosen, Feuerzeugen, Torten- und Fischspaten, allen Arten von Be-
stecken, als: Tafel-, Tranchir-, Salat-, Kinderbestecke** u. s. w.
Auf **Brillantschmucke**, bestehend in **Medaillons, Ohringen, Herren- und Da-
menringen, Nadeln** u. s. w., wird noch besonders aufmerksam gemacht.

R. Höllischer,

167 Kaiserstraße 167.

10.8.

Ausverkauf
sämmtlicher
Winter-Mäntel

(nur neue Façon)

zu ausserordentlich billigen Preisen.

Eduard Darnbacher,

Kaiserstrasse 76,

englischer Hof, Marktplatz.

2.2.